

Heimspiel



Sonntag, 09. Oktober 2022

14.00 Uhr TV Schierling II – FC Ottering
16.00 Uhr TV Schierling – FC Leibersdorf

TVS in Lauerstellung

Nach dem 9:0-Kantersieg beim Aufsteiger SV Oberglaim (4x Johannes Grau, 2x Dion Galuschko, Lukas Prosch + 2 Eigentore) hatten die Schützlinge von Stefan Meyer und Dominik Salzberger jüngst „frei“ weil das Toto-Pokal-1/4-Finale gegen Langquaid anstand, das unglücklich mit 3:4 (Johannes Grau, Hannes Diermeier, Marco Kerscher) verloren ging. Die Ligapartie beim FC Hohenthann wurde auf 13.11.22 (14 Uhr) verschoben.

Lesen Sie weiter auf Seite 2 ...

VIVO
HOTEL

MEHR ALS EIN HOTEL!

PERFEKT FÜR IHRE



TAGUNGEN



HOCHZEITEN



FEIERN

ZEITGEMÄSS TAGEN, FEIERN UND GENIESSEN
AB DEM FRÜHJAHR 2022

RESERVIEREN UND INFORMIEREN SIE SICH JETZT!

INFO@VIVO-HOTEL.DE

☎ 09451 | 94 28 00

🌐 WWW.VIVO-HOTEL.DE

Tabelle Kreisliga Donau-Laaber

Rang	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1.	FC Walkertshofen	11	42:11	28
2.	SV Sallach	11	26:10	26
3.	TV Schierling	10	53:11	25
4.	TSV Neustadt/Donau	11	20:18	20
5.	SpVgg Niederaichbach	11	23:35	16
6.	SV Niederleierndorf	10	20:18	15
7.	FC Leibersdorf	11	20:28	14
8.	FC Hohenthann	10	16:18	14
9.	SC Kirchdorf	11	22:23	14
10.	TV Geisenhausen	11	17:24	11
11.	FC Mainburg	10	13:24	10
12.	TSV Kirchberg	11	16:27	8
13.	SV Oberglaim	11	14:34	7
14.	SSV Weng	11	15:36	5

Die Unparteiischen:

Ohne Schiedsrichter kein Fußballbetrieb!

Auf das herzlichste im Laberstadion begrüßen dürfen wir auch das Gespann der Unparteiischen!

Leiter der Begegnung: Felix Kainz,
SpVgg Niederaltleich

Assistenten: noch offen

Gemeinsam für ein faires Miteinander, verzichten Sie bitte auf Beleidigungen und Schmähungen gegenüber den Schiedsrichtern, Aktiven, Funktionären und den sonstigen Anwesenden, danke!

Quelle: BFV, alle Angaben ohne Gewähr, kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Spielerkader 1. Mannschaft:

Spieltag 12: Sonntag, 09.10.22

TV SCHIERLING – FC LEIBERSDORF

Torhüter: Leon Sillner, Thomas Herrmann, Andre Pernpaintner, Lukas Schneider

Abwehr: 3 Mario Folger, 5 Alexander Winter, 13 Suad Kaloshi, 18 Daniel Grau, 20 Timo Singer, 14 Julian Mayer

Mittelfeld: 10 Dion Galuschko, Richard Aumeier, 19 Adrian Diermeier, 23 Marco Kerscher, 12 Philipp Schmalhofer, 6 Stefan Meyer, 16 Hannes Diermeier, Aron Ademaj, Niklas Gansneder, Fabian Körner, Kevin Kulzer, Hieu Nguyen, Lukas Prosch, 20 Mergim Zekolli

Angriff: 7 Petrit Ademaj, 9 Mario Ulmer, 11 Luca Kuntze, 17 Johannes Grau, 8 Maximilian Treitinger

Trainerstab: Stefan Meyer, Dominik Salzberger, Mike Koslowski

Sportlicher Leiter: Robert Kuntze

Physiotherapeut: Florian Reintl

Ordnungsdienst: Georg Wallner, Franz Höpfel, Hans-Peter Winterling

Presseabteilung/Schiedsrichterbetreuung:

Albert Ebner, Sabine Ebner

Grünanlagenpflege: Hermann Buchstaller

(Alle Angaben ohne Gewähr oder Anspruch auf Vollständigkeit!)

Anstoß: 16:00 Uhr

Mit dem FC Leibersdorf gastiert heute ein in der Vergangenheit stets schwierig zu bespielender Widerpart an der Laber, der sich jüngst ein wenig von der direkt bedrohten Zone wegarbeiten konnte und auch dem TVS einmal mehr das Leben so hart wie möglich machen wollen wird. Geduld, Einbringen der eigenen Stärken und Kaltschnäuzigkeit vor dem gegnerischen Kasten wären die notwendigen Tugenden, um nach der ersten Pleite des SV Sallach die Tabellenspitze zurückerobern bzw. den Druck darauf hochhalten zu können.

Dem sportlichen Kontrahenten ein besonders herzliches Willkommen im Laberstadion sowie allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt, spannende und gute Unterhaltung.

Volltreffer



...denn Einer ist Deiner!
 – rund 500 Jahres- & Gebrauchtwagen
 – bestes Preis-Leistungsverhältnis
Mercedes Benz & MG Motors

**AUTOHAUS
ASTALLER**

www.astaller.de · Dieselstr. 1 · Schierling

Schierling 09451-94340
Rottenburg 08781-201100
Abensberg 09443-91190

Autorisierter Mercedes-Benz Service | Neu: MG Motors / MG Electric

Unser Gegner - FC Leibersdorf



Geschichte:

Der FC Leibersdorf wurde im Jahre 1930 gegründet und zählt zu den ältesten Vereinen in der Hallertau. Als Gründer wird Sattlermeister Georg Hunglinger in der Chronik geführt. In seinen Abteilungen bietet der Verein Sport für etwa 200 Mitglieder an.

Seit 1946 nehmen FC-Kicker ohne Unterbrechung an den Verbandsrundenspielen teil. 1980 wurde bei der 50-Jahrfeier ein neuer Fußballplatz und zwei Tennisplätze ihren Bestimmungen übergeben. Gleichzeitig wurde die Tennisabteilung gegründet. Nach über 50 Jahren gelang dem FC im Jahr 1981 der erstmalige Gewinn der C-Klassenmeisterschaft und der Aufstieg in die B-Klasse. 1987 wurde die Damen-Gymnastik-Abteilung gegründet, 1988 weihten die Tenniscracks die neue Tennishütte mit Sanitär- und Umkleideräumen ein.

In den Spielzeiten 1988/1989, 1991/1992 und 1994/95 wurden weitere Meisterschaften in der C-Klasse errungen. Im Jahr 1996 scheiterte Leibersdorf nach dem Gewinn des Vizetitels in der Relegation zur Kreisliga am TSV Pfaffenberg. Die Saison 1997/1998 wurde für den FCL zum größten sportlichen Erfolg: Nach erfolgreichen Entscheidungsspielen gegen FC Teugn und SV Puttenhausen war die Meisterschaft in der B-Klasse und der Aufstieg in die Kreisliga perfekt. Ein Jahr später ging es wieder zurück in die Kreisklasse.

Seit der Spielzeit 2015/16 zählt der FC Leibersdorf zum Stamm der Kreisliga. In der Saison 2022/23 rangiert Leibersdorf nach elf Spieltagen mit 14 Punkten auf dem siebten Platz der Staffel Donau/Laab.

In der Vorwoche setzte sich Leibersdorf mit 2:0 gegen Aufsteiger SV Oberglaim durch. Die Tore erzielten Michael Knogler, per Strafstoß nach Foul an Benedikt Gabelsberger, und Thomas Heinrich.

Gründung:

1930

Homepage:

www.fc-leibersdorf.de

Vorsitzender:

Frank Loibl

Fußball-

Abteilungsleiter:

Thomas Fersch

Trainer:

Frank Loibl

Kapitän:

Markus Hätscher

Kreisklasse Mallersdorf

Rang	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1.	SV Mengkofen	10	28:6	28
2.	TSV Hofkirchen	10	21:7	24
3.	SV Ettenkofen	10	26:12	18
4.	SV Ohu-Ahrain	10	22:10	18
5.	TSV Pfaffenberg	10	20:12	16
6.	FC Ottering	10	21:11	14
7.	SV Essenbach	11	10:16	14
8.	SV Wallkofen	10	25:15	13
9.	SV Eggmühl	10	18:16	13
10.	SG Rottenburg/Oberhatzkofen	11	12:12	11
11.	TV Schierling II	10	15:27	7
12.	SC Postau	10	9:22	7
13.	SG Adlhausen/Langquaid II	10	0:61	0



STIGLMAIER
KOMMUNIKATIONSTECHNIK

*Bäckerei
Rascher*

Inhaber Michael Meier
Jakob-Brand-Straße 4
84069 Schierling
Telefon 09451 / 3657 · Fax 941425



**Umwelt
Boden**

- Baugrundgutachten
- Klimaschutzprojekte
- Umweltstudien

Boden • Wasser • Altlasten • Infrastruktur
Ingenieurbüro für Umwelt und Boden
Dipl.-Ing. Dieter Hantke GmbH & Co. KG

Kellerstr. 10a
84069 Schierling
www.umwelt-boden.de

Tel. 09451 944 68-10
Fax 09451 944 68-25
post@umwelt-boden.de

Spielerkader 2. Mannschaft: Spieltag 12: Sonntag, 09.10.22

TV SCHIERLING – FC OTTERING

Torhüter: Thomas Herrmann, Leon Sillner, Andre Pernpaintner, Lukas Schneider

Abwehr: Christian Rönisch, Philipp Wehdanner, Philipp Beuthauser, Mario Folger, Julian Hornauer, Julian Mayer, Rasool Rezai, Michael Steinberger

Mittelfeld: Aron Ademaj, Timo Markus, Mergim Zekolli, Richard Aumeier, Niklas Gansneder, Fabian Körner, Raphael Limmer, Lukas Prosch, Jonaidullah Azizi, Philipp Schmalhofer, Simon Berzl, Maximilian Hahn, Marco Kerscher, Raphael Limmer, Markus Scheuerer, Bledar Shala, Lukas Wittmann

Angriff: Petrit Ademaj, Nico Fleischmann, Kilian Rottmeier

Trainer: Dominik Salzberger, Hermann Diermeier, Edmund Folger, Michael Koslowski

Schiedsrichter lt. BFV: Martin Heiß, SV Wallkofen
(Alle Angaben ohne Gewähr oder Anspruch auf Vollständigkeit!)

Anstoß: 14.00 Uhr

TVS schrammt an Überraschung vorbei

Letzten Sonntag konnte unsere Zweite Erste dem Tabellenführer Mengkofen leider kein Schnippchen schlagen und unterlag auf gegnerischem Geläuf trotz 1:0-Pausenführung (Torschütze Richard Aumeier) noch mit 1:3. Heute empfangen unsere Burschen den sechstplatzierten FC Ottering, der mit einer respektablen Bilanz im gesicherten Mittelfeld rangiert, wo der TVS sich auch gern befinden würde. Dafür wäre allerdings eine Steigerung notwendig was die offensive Effektivität betrifft, als auch die Verminderung der defensiven Unzulänglichkeiten. So steht zu hoffen, dass unsere Talente schnell aus der bisherigen Saison lernen und diese Erkenntnisse alsbald umsetzen, verloren ist nämlich nichts, zumal die Truppe spielerisch zumeist mithalten kann.

Aus dem Nachwuchsbereich

Seit der letzten Ausgabe der Stadionzeitung hat die U19 in der Bezirksoberliga Niederlagen gegen den Rangzweiten TuS Pfarrkirchen (0:12), beim zehntgereihten SSV Eggenfelden (2:3) und gegen Spitzenreiter FC Dingolfing (1:4) kassiert. Die U19 belegt weiterhin punktlos den letzten Platz der BOL Niederbayern. Am 8. Oktober (15.30 Uhr) ist das Auswärtsspiel beim Tabellenelften (SG) TSV Vilsbiburg zu bewältigen.

Die B-Junioren starteten mit zwei Niederlagen in die Kreisliga Donau/Laab. Auf das 0:4 bei der (SG) TSV Abensberg und das 0:2 gegen JFG Laaber Kickers antwortete die Mannschaft mit dem 4:2-Heimsieg gegen FC Ergolding. Die nächste Partie ist am 16. Oktober (11 Uhr) bei (SG) TSV Bayerbach angesetzt.

Die C-Junioren legten in der Kreisliga Donau/Laab mit Niederlagen gegen SV Mengkofen I (0:10) und JFG Gäuboden Süd (2:3) los. Das Heimspiel gegen FC Teisbach wurde abgesetzt. Das nächste Heimspiel der U15 soll am 8. Oktober (14 Uhr) gegen FC Dingolfing II stattfinden.

Die D-I-Junioren haben sich mit Siegen gegen (SG) TSV Ergoldsbach I (3:2) und (SG) TSV Abensberg (4:0) – bei einer Niederlage gegen FC Mainburg (2:3) – auf Platz drei der Kreisklasse Donau/Laab positioniert. Am 6. Oktober (18 Uhr) steigt das Heimspiel gegen den punktgleichen Spitzenreiter (SG) TSV Rohr (zwei Spiele/zwei Siege). Die D II kassierte zum Auftakt der Gruppe Kleinfeld Landshut eine 2:5-Niederlage bei SpVgg Niederaichbach. Es folgte der 6:4-Auswärtssieg bei (SG) SV Pattendorf III. Am 8. Oktober (11 Uhr) steigt die Heimpremiere gegen (SG) DJK Mirskofen II.

Bei den E-Junioren führt die U11 I die Gruppe Ergoldsbach mit Siegen gegen TSV Pfaffenberg (12:0), TSV Bayerbach (12:0) und SV Essenbach (6:1) mit optimaler Punktausbeute an. Die nächste Partie findet vor heimischer Kulisse gegen SV Sallach (14. Oktober, 17 Uhr) statt. Zum Saisonstart der Gruppe Wallkofen setzte sich die Schierlinger U11 III im teaminternen Duell gegen die U11 II mit 4:1 durch.

Am zweiten Spieltag unterlag die U11 II dem TSV Bayerbach II (2:3), am dritten Spieltag der (SG) SV Sallach II (1:2). Die U11 III kassiert nach dem Auftaktsieg eine 2:5-Niederlage gegen (SG) SV Sallach II (2:5) und holte zuletzt ein 2:2 bei (SG) SV Sallach III. Die U11 II tritt am 7. Oktober (17 Uhr) bei VfR Laberweinting an. Die U 11 III genießt am 8. Oktober (11 Uhr) Heimrecht gegen TSV Langquaid II.

Sämtliche Termine, Ansetzungen, Tabellen und weitere Informationen findet ihr im Internet auf der Homepage der Fußballer www.tvs-fussball.de

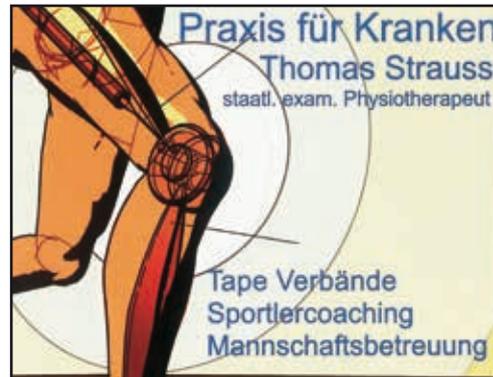




**Unser wichtigstes Investment:
Die nächste Generation.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank
Oberpfalz Süd eG 



Praxis für Krankengymnastik
Thomas Strauss
staatl. exam. Physiotherapeut

Krankengymnastik
Massagen
Osteopathie
Sportphysiotherapie
Lymphdrainage
Rückenschule
MTT
Fango/Heißluft
Aromergymnastik
Tuina
Hausbesuche

Tape Verbände
Sportlercoaching
Mannschaftsbetreuung

Am Anger 6 · 84069 Schierling · Tel. 09451/948280 · Termine nach Tel. Vereinbarung
info@physio-ts.de · www.physio-ts.de

**Laberfrosch - Öko-Tip
des Marktes Schierling**

„Entlasten Sie
ihre Mülltonne -
nutzen Sie den
Werstoffhof!“




Auf ein
erfolgreiches
Heimspiel!

„Alles rund ums Auto aus einer Hand“



Mannsdorfer Str. 45a
84069 Schierling
Telefon: 09451 3536
Mobil: 0171 4879289

www.karosserie-geiger.de

1 A

TANKEN

WASCHEN

SCHIERLING

W-Fertigungstechnik GmbH

Wir sind Ihr kompetenter Partner für:

- CNC – Dreharbeiten
Stange bis 80 mm Durchmesser; Futterarbeiten bis 250 mm
- CNC – Frästeile
bis X-Y-Z 1100 x 400 x 500 mm
- Serienteilefertigung jeglicher Art
- Baugruppenmontage

**In allen Arbeitsbereichen verfügen wir über Fachkompetenz
und langjährige Erfahrung**

W-Fertigungstechnik GmbH
Grafentraubach 246
84082 Laberweinting
Tel.: 0 87 72/9 10 45

Mobil: 01 71/6 46 49 94
E-Mail: wfertigung@t-online.de
www.wfertigung.de

An der Bande mit ...

Interview mit Albert Ebner (Teil 2)

Seit 28 Jahren setzt sich Albert Ebner ehrenamtlich für Fußballer vom TV Schierling ein. Im ersten Teil des Interviews äußerte sich der Stadionsprecher, Pressewart und Schiedsrichterbetreuer über die Anfänge und die Vielfalt seiner Tätigkeiten. "Das Kennenlernen und die Zusammenarbeit mit vielen interessanten und höchst unterschiedlichen Charakteren" blieben ihm in seinen unterschiedlichen Funktionen in besonderer Erinnerung. Im zweiten Teil des Gesprächs skizziert der 50-Jährige die Veränderungen im Vereinsfußball, die er in den letzten zweieinhalb Jahrzehnten wahrgenommen hat. Er spricht aber auch über die ganz speziellen Momente beim TV Schierling, die Faszination des Ehrenamts und versucht weitere freiwillige Helfer für die Vereinsarbeit zu motivieren.

Was war die zeitlich intensivste Aktivität für den TV Schierling?

Albert Ebner: „Die Simultanbetreuung von Erster und Zweiter (damals auch schon im aufstiegsberechtigten Spielbetrieb aktiv und bis in die Kreisliga aufgestiegen!) ließ an den Wochenenden keinerlei Freizeit mehr übrig, in Verbindung mit den sonstigen Aufgaben hätten manche Wochen mehr als sieben Tage brauchen können.“

Wie hast du die Veränderungen im Vereinsfußball auf Amateurebene in den letzten zweieinhalb Jahrzehnten wahrgenommen?

Albert Ebner: „Leider hat sich bis in die untersten Spielklassen die Unsitte durchgesetzt, Hobbyfußballer für ihren Freizeitvertreib zu bezahlen und dies bisweilen mehr als fürstlich. Wir reden hier nicht von Fahrkostenzuschüssen, sondern zum Teil von einem zweiten Gehalt, das einzelne Vereine bzw. deren solvente Gönner ausschütten sowie diverse Sachleistungen. Die Fokussierung auf den Verein und den Sport hat auch nachgelassen, weil sich die Möglichkeiten für die Menschen innerhalb relativ kurzer Zeit vervielfacht haben und Prioritäten heute anders gesetzt werden. Nicht jede Entwicklung im Amateurfußball bereitet Freude, aber trotzdem sind solche Veränderungen zu akzeptieren und mitzutragen, weil sie nicht aufzuhalten sind. Die Interessen sind mittlerweile so vielfältig, dass die Geselligkeit darunter leidet. Wo früher nach der Mannschaftssitzung fünf bis acht Tische gekartelt haben, sind inzwischen andere Aktivitäten gefragt, auch nach den Spielen hat das Miteinander nicht mehr den früheren Stellenwert.“

Seit vielen Jahren verleiht du der Abteilung Fußball als Stadionsprecher die Stimme, was begeistert dich an dieser Aufgabe?

Albert Ebner: „Es kommen immer wieder positive Rückmeldungen und ich kann auch mal flapsige Kommentare einstreuen. Am schönsten ist es selbstredend, Tore für den TVS durchsagen zu können, was in dieser Saison durchaus auch einmal fordernd ausfallen kann.“



Du bist zugleich beim TVS der Mann für den Liveticker und die Presse-Nachberichte, da steckt viel Aufwand dahinter?

Albert Ebner: „Je nach Geschehnissen in den Partien kann ich manches zeitlich verknüpfen, allerdings ist auch ein Kurzbericht für die heimischen Pressehäuser gar nicht so ohne, weil die sich ja was unter meiner Schilderung vorstellen können wollen. Bei ereignisreichen Partien wie dem 11:0 jüngst gegen Niederaichbach kann ich keine Zwischentöne setzen oder einzelne Formulierungen ausgestalten, weil zu viel passiert und ich ja zwei Liveticker mit Informationen bestücke. Meistens tippe ich die Zeilen für die Presse kurz nach Abpfiff ein, was auch die Wartezeit auf die Schiedsrichter verkürzt, die anschließend noch verköstigt werden. Die Betreuung der Unparteiischen teile ich mir mit meiner Frau, um ein wenig Entlastung zu haben.“

Wer unterstützt dich, könntest du Unterstützung brauchen?

Albert Ebner: „Meine Frau Sabine hilft wie erwähnt mit, auch Schorsch Wallner hat meist ein offenes Ohr für diverse Anliegen. Meine Kollegen aus der Abteilungsleitung übernehmen im Notfall mal einen kleinen Botengang. Speziell mit Robert Kuntze, Holger Bursian und Steve Tetzlaff tausche ich mich bei diversen Gelegenheiten auch gern über Ereignisse, Neuigkeiten etc. aus. Die Gremien, denen ich angehöre, stellen Hilfsmittel und Erleichterungen zur Verfügung. Trotzdem wäre es manchmal hilfreich, mich nur auf eine Aufgabe zu einer Zeit konzentrieren zu müssen, Helfer sind ohnehin nie zu viele da.“

Ohne Ehrenamtliche Helfer läuft bei einem Verein nichts – was könnte zur Mitarbeit bei den Fußballern motivieren?

Albert Ebner: „Ein wenig Demut und Dankbarkeit gegenüber dem, was unser Sport den einzelnen gegeben hat und die Begeisterung für die Leistung unserer einheimischen Burschen. Da ist jeder viel näher dran als an den hoffnungslos überbezahlten und launischen Stars im Fernsehen. Ich mag es nach wie vor, einen Beitrag leisten zu können, der sich irgendwie ins Gesamtpaket Schierlinger Fußball einfügt. Mitfeiern wollen immer gern alle, aber mithelfen leider ungleich weniger. Gerade bei mehr Zusammenhelfen wäre indes das Feiern danach umso schöner.“

Welche Spielzeiten/Mannschaften/Spiele/Trainer/Spieler/ sind dir besonders in Erinnerung geblieben?

Albert Ebner: „Ich durfte einige Meisterschaften und Aufstiege hautnah miterleben, beeindruckende Ballartisten sorgten für Höhepunkte. Begegnungen wie das Relegationsspiel gegen Kareth-Lappersdorf in Obertraubling vor rund 1800 Zuschauern sind was besonderes, die knisternde Atmosphäre in diversen Derbys war auch speziell. Früher waren wir als Zuschauer bei Auswärtsfahrten mitunter 2:1 überlegen und hatten einen Besucherschnitt daheim, um den uns einige Bayernligisten beneideten. Der Nervenkrimi daheim gegen Lam vor dem erstmaligen Aufstieg in die Landesliga ist mir ebenfalls noch gut in Erinnerung, als uns der heutige Ingolstädter Mannschaftsarzt Alex Röhrl kurz vor knapp zum Sieg geschossen hat. In dieser Truppe waren nicht mehr die grandiosen Einzelkötter wie ein Dieter Holzer, Stefan Kristl, Werner Fichtl und etliche weitere, die ich gar nicht alle aufzählen kann. Allerdings waren die Kerle unter Trainer Jochen Freidhofer die mit Abstand fitteste Truppe der gesamten BOL und konnten nötigenfalls jeden Gegner in den letzten zwanzig Minuten überrennen und Siege erzwingen. Die Trainer waren auch jeweils interessante Persönlichkeiten, besonders ganz klar Franz Rankl, der unauslöschliche Spuren hinterlassen hat, aber auch die mehrfach hier tätigen Christian Schießl und Stefan Dykiert hatten ihre eigene Art und Handschrift. Schön überdies, dass viele der damaligen Weggefährten jetzt mit im Boot sitzen und die Geschicke der Fußballabteilung leiten, denen ich bisweilen schon mit dem Eiskoffer Beistand leistete.“

Was schätzt du am TV Schierling, was macht den TVS für dich zu einem ganz besonderen Verein?

Albert Ebner: „Ich habe beim TVS zahlreiche schöne Erlebnisse mitmachen dürfen und immer, wenn es mal richtig kritisch und finster aussah um die Zukunft von Gremien, Vorstandschaften etc. hat sich der Zusammenhalt gezeigt. Kleinere Zwistigkeiten kommen überall vor, aber wenn es gilt zusammenzuhelfen, dann ackern hier einer für alle und alle für einen. Wir profitieren mittlerweile auch endlich wieder richtig von der hochwertigen Jugendarbeit, die nicht nur im direkten Umkreis wahrgenommen wird und deren Früchte nun geerntet werden können. Der Weg ist das Ziel und dieser Weg ist für einen Verein wie den TV Schierling zweifellos der richtige, um auch in Zukunft konkurrenzfähig auf einem ordentlichen Niveau kicken zu können.“

Interview: Alex Roloff

Wallner Estrichbau

- der passt -

Telefon 094 51/94 83 90

oder 0171/2 61 85 73

Telefax 094 51/94 83 91

Loiblstr. 19 · 84069 Schierling

LEDERER
BUCHHAUSEN



SPIELPLATZ

WARTUNG

SICHERHEIT

Buchhausen 5 · 84069 Schierling · Tel: 094 51/33 73

rol.lederer@t-online.de · www.lederer-kommunalservice.com



Sauber mit'macht!

Unser Engagement für die Region.
Wir unterstützen kleine und große Projekte in unserer Heimat. Denn gemeinsam kann man viel bewegen.

www.esb.de/engagement
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Hier kommen wir ins Spiel

NEUE HEIZUNG GEFÄLLIG?



Fragen Sie den Fachmann. Wir beraten Sie kostenlos vor Ort!

JOSEF GASCHER

- HEIZUNG
- SPENGLEREI
- SOLARANLAGEN
- BÄDER
- SCHLOSSEREI
- PHOTOVOLTAIK

Am Gedenkstein 1 · 84069 Schierling · Tel. 09451/3477

Buderus 1. qualifizierter Buderus Partner der Niederlassung Regensburg

JG www.gascher.de



Wir wünschen ein gutes Spiel!

Schierlinger Pils
BAC. KL. BIER. BREW. ALL. BAYERN

Schierlinger Hell

Spezial-Brauerei Schierling
www.spezialbrauerei-schierling.de

TAPFER IN DER SACHE - MILDE IN DER ART
SEIT 1576

STROM- VERSORGUNG SCHIERLING eG

- Faire Preise -
- schneller Service -



84069 Schierling
Dorfmühlstraße 4
Tel. 09451/9436-0

SERVICE OHNE KOMPROMISSE



AUTOHAUS
ANGERER
DER KFZ-WELTMEISTER



MARIEN-APOTHEKE AM RATHAUSPLATZ



Apothekerin Maria Sendtner



RATHAUSPLATZ 1B · 84069 Schierling
Tel. 09451/941313 · Fax 941312
e-mail: sendtner@t-online.de

HERMANN KNÜPFER & SÖHNE

MEISTERBETRIEB FÜR MODERNE GRABMALGESTALTUNG
PLANUNG, AUSFÜHRUNG, RESTAURIERUNG UND REPARATUR VON GRABDENKMÄLERN
GARTENGESTALTUNG MIT STEIN

Büro: Rotteneckstraße 15 · 93053 Regensburg
Tel. 0941/91229 oder 0941/90865
Fax: 0941/949445 · Mobil 0151/16143637
Werkstatt: (OT) Allersdorf 33 · 84069 Schierling
Tel. 09451/2323 oder 09451/2837



Oktoberfest der Fussballer

Die Abteilung Fußball vom TV Schierling hat ihr Oktoberfest wieder zum angestammten Termin am 2. Oktober zurückgezaubert. Die Polithalle wandelte sich nach liebevollen Vorarbeiten der Fußballer in ein kleines Festzelt mit Bierbänken, Schänke und Barbetrieb. Geselligkeit und gute Gespräche waren bei einer süffigen Mass Festbier, einer leckeren Brotzeit und zünftigen Musik garantiert. Abteilungsleiter Holger Bursian registrierte regen Zuspruch aus der Bevölkerung. "Sche, dass ihr alle da seids!", freute er sich über die annähernd voll besetzte Polithalle. Besonders begrüßte er die zahlreichen Mitglieder von Nachbarverein SV Eggmühl, der Schierlinger Gennßhenker und den Handballern vom TV Schierling. Ein herzliches "Grüß' Gott" ging auch an die Brauereifamilie Sillner. Seiner Einladung - "lasst's uns alle miteinander feiern" - kamen die Gäste gerne nach. Das erfolgreiche Comeback des Oktoberfests klang mit Tanz zur DJ-Musik oder dem Genuss eines Longdrinks in der Bar aus. Die Vorfreude auf den 2. Oktober 2023 ist schon groß - dann öffnet das Schierlinger Oktoberfest wieder seine Pforten. Als nächste Großveranstaltung planen die Fußballer den Nikolausmarkt. Am 3. und 4. Dezember 2022 soll der RKT-Vorplatz wieder in vorweihnachtlichem Glanz erstrahlen.



...irre
fruchtig!

Nur mit Fruchtsüße gesüßt
Ohne künstliche Aromen
Mit natürlichem Mineralwasser



FRESH

LIKE



LABERTALER
Heil- und Mineralquellen

www.labertaler.de